

### **NEU im Team: Sandra Suck im Bereich 5G / Mobilfunk**

Eine flächendeckend gute Mobilfunkversorgung und der Ausbau sowie die Verbesserung der 4G/5G-Mobilfunknetze sind für die Digitalisierung ebenso bedeutsam wie der Glasfaserausbau und stellen zukunftsorientierte Standortfaktoren für Unternehmen und Fachkräfte dar. Daher setzt sich der Landkreis Uelzen künftig verstärkt im Bereich 4G/5G und Mobilfunkausbau ein. Dazu ist seit Anfang August Sandra Suck mit an Bord und unterstützt das Team Digitale Infrastruktur beim Landkreis Uelzen. Zuvor hat Frau Suck u.a. den Glasfaserausbau auf der Insel Pellworm begleitet. Ziel ist die stetige Verbesserung der Mobilfunkversorgung im Landkreis Uelzen. Denn für eine gesicherte Daseinsvorsorge sowie gute

Lebensqualität ist besonders im ländlichen Raum ein stabiles Mobilfunknetz unerlässlich. Basierend auf der vorhandenen Mobilfunkinfrastruktur werden zudem im Rahmen von Förderprogrammen Möglichkeiten bewertet und Aktivitäten umgesetzt, die die Potenziale von 5G-Anwendungen aufzeigen sollen. Mit der 5G Technologie eröffnen sich durch wesentliche Verbesserungen bei den Übertragungszeiten ganz neue Möglichkeiten für Gewerbe, Gesundheit, Mobilität, Landwirtschaft und Tourismus. Sie erreichen Sandra Suck als neue Ansprechpartnerin telefonisch unter 0581 82-8016 sowie [s.suck@landkreis-uelzen.de](mailto:s.suck@landkreis-uelzen.de).

### **Neue Förderrichtlinie für Nutzfahrzeuge mit alternativen Antrieben**

Mit der neuen Förderrichtlinie KsNI unterstützt das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) die Beschaffung von leichten und schweren Batterie- und Brennstoffzellen-Nutzfahrzeugen sowie die Beschaffung von schweren Nutzfahrzeugen mit von außen aufladbarem hybridelektrischem Antrieb. Ebenso förderfähig ist die für den Betrieb der Fahrzeuge notwendige Tank- und Ladeinfrastruktur. Der Bund gewährt außerdem Zuschüsse zur Erstellung von Machbarkeitsstudien für die Einsatzmöglichkeiten von Nutzfahrzeugen sowie von Studien und Analysen für die Nutzung neuer und bestehender Logistikstandorte für Nutzfahrzeuge bzw. zur Errichtung und Erweiterung entsprechender Infrastruktur. Antragsberechtigt sind Unternehmen des privaten Rechts, kommunale

Unternehmen, Gebietskörperschaften, Körperschaften sowie Anstalten des öffentlichen Rechts und eingetragene Vereine. Mit der neuen Förderung will der Bund insbesondere einen Anreiz für Transportunternehmen schaffen, auf klimafreundliche Nutzfahrzeuge umzusteigen, denn neben dem Schienengütertransport, wird die Straße weiterhin einen großen Anteil am Güntertransport haben, der zukünftig jedoch schnell sauberer werden muss. Anträge sind bis zum **27. September 2021** elektronisch über das eService Portal bei der Bewilligungsbehörde, dem Bundesamt für Güterverkehr, einzureichen. Weitere Details zu den Förderrichtlinien unter: <https://www.klimafreundliche-nutzfahrzeuge.de/foerderung/foerderaufruf/>

# Der mobile Coworking-Space kommt in den Landkreis Uelzen

Herzogenplatz, Stadt Uelzen  
03. September - 24. September

Dahlenburger Str. 1, Kurhaus Bad Bevensen  
13. September - 15. Oktober



**Geöffnet werktags 09.00 bis 17.00 Uhr sowie zu Veranstaltungsterminen oder nach persönlicher Absprache.**

Bedingt durch die Corona-Pandemie haben Homeoffice und mobiles Arbeiten einen enormen Boom erlebt. Jetzt gilt es, diese beiden positiven Aspekte als Chance weiterzuentwickeln und dauerhaft für unser Leben auf dem Land und in unserer Region zu erhalten.

**Aber wie kann das gehen? Coworking macht es möglich!** Ab Anfang September stehen vier Wochen lang zwei Coworking-Container beispielhaft für Gemeinschaftsbüros an zwei Standorten im Landkreis Uelzen zur kostenfreien Buchung und Nutzung bereit.

Diese zwei PopUp-Coworking Spaces in Uelzen und Bad Bevensen sind Probeläufe. Das langfristige Ziel ist es, ein modernes Leben und Arbeiten auf dem Land mit all seinen Vorzügen auch im Landkreis Uelzen zu etablieren. Denn Coworking ermöglicht, dass Menschen zusammen, aber doch unabhängig voneinander arbeiten.

Durch Coworking werden lästige Staus und lange Arbeitswege unnötig und Ressourcen geschont. Deshalb kommt Coworking zu uns in den Landkreis Uelzen!

## **Doch was genau ist ein Coworking-Space?**

Coworking-Spaces sind gemeinschaftliche Arbeitsräume, die Menschen unterschiedlichen Alters und aus verschiedenen Branchen nutzen, egal ob angestellt oder selbständig. Im Gegensatz zum Großraumbüro basieren diese Spaces auf dem Prinzip der Gemeinschaft. Das erweitert den Horizont und schafft Netzwerke aus Menschen, die sich an einem klassischen, festen Unternehmensstandort vermutlich nie kennengelernt hätten.

Sie möchten Coworking selbst ausprobieren, durch ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter testen lassen oder mal eine Veranstaltung oder Teambesprechung (ca. 15 Personen) in einem anderen Rahmen durchführen? **Kein Problem!** Buchen Sie sich direkt einen Arbeitsplatz, schauen Sie spontan vorbei oder reservieren sich den Coworking-Space innerhalb des Veranstaltungszeitraums für Ihre eigene Veranstaltung mit besonderem Flair!

**Was genau sich hinter der Initiative „Coworking“ verbirgt, erfahren Sie bei der nächsten Digital Lounge des Landkreises Uelzen online am 18. August von 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr!**

**Jetzt anmelden und informieren unter:**

<https://veranstaltungen.landkreis-uelzen.de/43>



[www.coworkland.de](http://www.coworkland.de)

## Neue Förderung von „Öffentlich zugänglicher Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge“

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) hat eine neue Förderrichtlinie „Öffentlich zugängliche Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Deutschland“ veröffentlicht. Mit einem Gesamtbudget i. H. v. 500 Mio. Euro sollen bis Ende 2025 bundesweit mind. 50.000 Ladepunkte, davon mind. 20.000 Schnellladepunkte, errichtet werden. Die zur Verfügung stehenden Fördermittel werden über Förderaufrufe vergeben. Erste Aufrufe soll es voraussichtlich noch im August geben.

Gefördert wird die Beschaffung und Errichtung öffentlich zugänglicher Ladeinfrastruktur mit mind. einem fest installierten oder mobilen Ladepunkt sowie die Aufrüstung oder Ersatzbeschaffung:

- **Normal-Ladepunkte bis 22 Kilowatt**  
Förderung max. 60%, jedoch max. 2.500 Euro pro Ladepunkt
- **Schnell-Ladepunkte bis kleiner als 100 Kilowatt**  
Förderung 60%, jedoch max. 10.000 Euro pro Ladepunkt
- **Schnell-Ladepunkte über 100 Kilowatt**  
Förderung max. 60%, jedoch max. 20.000 Euro pro Ladepunkt

Zudem ist der dafür erforderliche **Netzanschluss** sowie die Ertüchtigung des Netzanschlusses mit einem Fördersatz von max. 60% förderfähig. Weitere Infos zeitnah unter:

[https://www.bav.bund.de/DE/4\\_Foerderprogramm/me/6\\_Foerderung\\_Ladeinfrastruktur/Foerderung\\_Ladeinfrastruktur\\_node.html](https://www.bav.bund.de/DE/4_Foerderprogramm/me/6_Foerderung_Ladeinfrastruktur/Foerderung_Ladeinfrastruktur_node.html)

## Landesprogramm zur Unterstützung des Ausbildungsmarktes

Das Niedersächsische Kultusministerium hat das Landesprogramm zur Unterstützung des niedersächsischen Ausbildungsmarktes seit dem 01. August ausgeweitet und verlängert. Das Programm richtet sich an Ausbildungsbetriebe, Auszubildende und Schüler, die staatlich anerkannte Ausbildungsberufe durchführen. Zum einen soll die Mobilität von Auszubildenden und Schülern, die im Jahr 2020 oder 2021 einen Ausbildungsberufe begonnen haben bzw. beginnen, erhöht werden. Voraussetzung für die einmalige Prämie von 500 Euro ist, dass die Entfernung zwischen nächstgelegener Wohnung und vertraglicher Ausbildungsstätte, berufsqualifizierter Schule oder Berufsschule mind. eine Stunde Fahrzeit mit dem ÖPNV oder mind. 45 km beträgt oder alternativ ein Wohnortwechsel aufgrund der Entfernung vorgenommen wurde/wird. Anträge können nach Ablauf der Probezeit bis spätestens 30. Juni 2022 gestellt

werden. Darüber hinaus sollen Ausbildungsbetriebe, die in den Jahren 2020 bis 2022 Ausbildungsverträge verlängern oder zusätzliche Ausbildungsplätze schaffen und mit Bewerbern besetzen, unterstützt und entlastet werden. Zudem werden Leistungen an Kleinbetriebe mit nicht mehr als zehn Beschäftigten gewährt, die in den Jahren 2021 oder 2022 mind. einen Ausbildungsvertrag abschließen. Gewährt werden Prämien in Höhe von 500 Euro (je Ausbildungsverlängerung), 2.000 Euro (je zusätzlichen Ausbildungsplatz) bzw. einmalig 4.000 Euro für Kleinbetriebe. Anträge können nach Ablauf der Probezeit bis spätestens 31. Oktober 2022 gestellt werden. Weitere Infos unter: [www.nbank.de/Unternehmen/Ausbildung-Qualifikation/Entlastung-Ausbildungsbetriebe](http://www.nbank.de/Unternehmen/Ausbildung-Qualifikation/Entlastung-Ausbildungsbetriebe) sowie

[www.nbank.de/Privatpersonen/Ausbildung-Qualifikation/Mobilität](http://www.nbank.de/Privatpersonen/Ausbildung-Qualifikation/Mobilität)

## Energieeffizienz konkret 2021 –Tagung für Unternehmen

**Termin: Do., 26. August 09.00 bis 12.15 Uhr**  
**Ort: Online-Veranstaltung**

„Energieeffizienz konkret“, das bedeutet praxisnahe Tipps zum klugen Umgang mit Energie im Unternehmen. Bereits zum vierten Mal lädt die EnergieAgentur.NRW zu dieser Tagung für Unternehmerinnen und Unternehmer, zum zweiten Mal in digitaler Form. Inhaltlich geht es einerseits um die Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen, insbesondere für

Elektromobilität und ihre unterschiedlichen Einsatzfelder für Unternehmen und außerdem um viele Aspekte der Energieeffizienz bei der Treibhausgasbilanz, vom Start mit den richtigen Daten bis zum Label der Klimaneutralität. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Weitere Infos, Programm und Anmeldung unter: [https://www.energieagentur.nrw/energieeffizienz/energieeffizienz\\_konkret2?cmailing=13939109&crustomer=33768&crlink=43790740](https://www.energieagentur.nrw/energieeffizienz/energieeffizienz_konkret2?cmailing=13939109&crustomer=33768&crlink=43790740)

## Fortbildungsangebot: Expertin für New Work & Transformation (UVN)

Digitale Tools finden immer mehr Eingang in unseren Arbeitsalltag, spätestens seit letztem Jahr sind viele selbstverständlich geworden. Aber welche neuen Chancen, Möglichkeiten und Risiken bietet die Digitalisierung? Wie beeinflusst die Digitalisierung Führungsaufgaben. Klassische Aufgaben von Führung fallen weg, dafür entstehen andere: Welche sind das und wie kann man sie sinnvoll nutzen? Welche Kompetenzen sind gefragt und wie begleitet man diesen Wandel im Unternehmen? Wie sieht die Zusammenarbeit der Zukunft aus? Das EU-Frauenprojekt Female Leadership in digital Excellence widmet sich diesen neuen Fragen und Herausforderungen. Im Rahmen des Projektes werden weibliche Fach- und Führungskräfte in einer zertifizierten Fortbildung

zur Expertin für New Work und Transformation (UVN Zert) qualifiziert. Das Ziel der Fortbildung ist es, dass Sie Veränderungsprozesse im Unternehmen aktiv initiieren, kommunizieren und begleiten, Ihr Wissen über die Möglichkeiten, Chancen und Risiken der Digitalisierung erweitern und den Einsatz digitaler Tools im Unternehmen positiv gestalten. So werden Sie zu Vordenkerinnen und Gestalterinnen der Zusammenarbeit der Zukunft. Realisiert wird das Fortbildungsprojekt von der BUPNET GmbH im Kooperation mit dem Arbeitgeberverband Lüneburg - Nordostniedersachsen e.V. und feffa e.V.. Der Start der Fortbildung ist am 3. September 2021. Weitere Infos und Anmeldung unter:

<https://www.bupnet.de/category/fortbildungen/>

## LOGBUCH INTERNATIONAL – Wertvolle Tipps für den internationalen Gast

Nach langer Zeit ist das Reisen wieder möglich und auch internationale Gäste kommen zurück in die Region. Sie wollen diese attraktive Zielgruppe von Ihren Angeboten und Services begeistern? Dafür hält das [LOGBUCH INTERNATIONAL](#) wertvolle Tipps und Tricks bereit: Von den Besonderheiten der Gäste aus Skandinavien, den Niederlanden und dem Alpenraum über konkrete Marketingmaßnahmen bis hin zu speziellen Brancheninfos für alle Unternehmen, die internationale Besucher empfangen. Im [LogBlog](#) werden brandaktuelle Informationen veröffentlicht, die Sie auch in den Sozialen Medien teilen können. Im 2-Wochen-

Rhythmus finden Sie hier nützliche Hinweise zu den Auslandsmärkten, der Metropolregion Hamburg, Branchennews und Wissenshappen. Darüber hinaus erhalten Sie über den „[LogLetter](#)“ alle 2 Monate einen umfassenden Überblick über die Entwicklungen des Projektes „Metropolregion Hamburg. Gemeinsam international“ – beispielsweise zu den kostenlosen [Seminaren](#), [Trainings](#) und „[Wissensbustouren](#)“. Nutzen Sie auch den [Qualitätscheck](#), einen Selbsttest, mit dem Sie anhand von 12 Fragen einen ersten Eindruck davon bekommen, wie gut Sie auf internationale Gäste vorbereitet sind.



**CREATIVE THINKING X – Jetzt anmelden!**

**Termin: Fr., 10 September, 09.00 bis 15.30 Uhr**  
**Ort: Online-Veranstaltung, kostenfrei**

Die Kreativkonferenz Creative Thinking X findet in diesem Jahr am 10. September 2021 statt. Melden Sie sich an und freuen Sie sich auf spannende Sessions rund um kreatives Denken! In diesem Jahr widmet sich die CT-X dem Thema Digital Entrepreneurship und erkundet gewohnt spielerisch und experimentierfreudig, wie Kreativmethoden dabei helfen können, Geschäftsmodelle, Produkte und Dienstleistungen digital auszurichten. Die Creative Thinking X zeigt neue Wege für die Lösung von Herausforderungen auf und zeichnet sich dabei durch die aktive Einbindung der Teilnehmenden aus. Stürzen Sie sich ins Abenteuer und entdecken Sie einzelne Aspekte des Leitthemas in verschiedenen Workshops. Werden Sie ein Mitspieler auf der Kreativkonferenz und holen Sie sich Ihr #LevelUp:

**Level Up in #digital**

In diesem Cluster werden konkrete Erkenntnisse und Tools zur Digitalisierung unternehmerischer Kernprozesse vorgestellt und bearbeitet.

**Level Up in #entrepreneurship**

Dieses Cluster befasst sich mit der Identifikation von betriebswirtschaftlichen Chancen und Potentialen in einem zunehmend digitalisierten Umfeld.

**Level Up in #innovation**

Hier werden konkrete Vorgehensweisen und Methoden bearbeitet, mit denen Unternehmen sofort ihre digitale Innovationskraft stärken können.

Die einzelnen Workshops können limitiert sein, sodass eine frühzeitige Anmeldung empfohlen wird. Weitere Infos, Programm und Anmeldung unter: <https://creativethinking.web.leuphana.de>